

# Ein gutes Produkt entsteht über Iteration und Zeit

Bis eine neue Lernressource die nötige Reife erlangt, sind viele Tests und Feedbackschleifen nötig. Im Fall der Rubrik «Videos» spielt die Echogruppe «Video-Board» eine wichtige Rolle. Sie besteht aus einem halben Dutzend Lehrpersonen, die selbst viel Erfahrung im Einsatz von Videos im Unterricht haben.



Der Austausch mit Lehrpersonen ist für iconomix ein wichtiger Teil beim Erstellungsprozess neuer Materialien. Konkrete Feedback zu den Aufgabensets ist ebenso willkommen wie die Rückmeldungen zur neuen Rubrik im Allgemeinen.

Text: Julia Erdin  
Fotos: Matthias Auer

**Ende November 2019 hat iconomix die Rubrik «Videos» lanciert. Kurz darauf wollten wir im Rahmen eines Entwicklungs-Workshops wissen, wie das neue Produkt ankommt. So trafen wir uns Anfang Dezember 2019 mit sechs Lehrpersonen aus Gymnasien und Berufsfachschulen zum Erfahrungsaustausch.**

## Der erste Eindruck

Der Grundtenor war positiv:

«Die Videos sind sowohl inhaltlich korrekt, als auch spannend gemacht. Das Aufgabenset bietet zudem den didaktischen Mehrwert.»

«Mit dem Quiz das bereits vorhandene oder durch das Video eben erfahrene Wissen zu testen, macht Spass. Auch erfährt man so

umgehend, ob man richtig liegt oder nicht. Eine angenehme Auflockerung mit Lerneffekt.»

Schnell wurde aber auch klar, dass die Erwartungen an die neue Rubrik «Videos» hoch waren:

«Ich persönlich habe mir mehr Interaktivität erhofft. Im App-Zeitalter sind sich meine Lernenden daran gewöhnt, mit den Fingerspitzen direkt am Bildschirm zu wischen, zu tippen und zu zoomen. Die derzeitige Form bietet noch zu wenig in diese Richtung.»

## Konkrete Verbesserungsvorschläge

Im zweiten Teil des Workshops diskutierten wir konkretere Verbesserungsvorschläge:

«An meiner Schule arbeiten wir mit BYOD<sup>1</sup>, darum bräuchte ich das Aufgabenset auf jeden Fall auch noch als interaktives PDF.»

«Ich vermisse weiterführende Links zum Thema: Artikel, Videos, Fotos, Blogs – zum

Einstieg oder zur Vertiefung, als emotional aufgeladene Diskussionsgrundlage oder als unmittelbaren Bezug zum aktuellen Weltgeschehen.»

Diese Zitate stehen beispielhaft für zwei wichtige Ergänzungen, die wir seither an die Hand genommen haben. Mittlerweile sind die Aufgaben als interaktive PDF verfügbar und es gibt eine Sammlung mit weiterführenden Links zum Thema.

Teilweise hatten wir fast so viele Meinungen wie Köpfe im Raum. Diskutiert wurden beispielsweise Fragen wie: Braucht es ein Glossar zur Unterstützung der Lernenden oder ist selbstständiges Recherchieren eine wichtige Kompetenz? Soll ein Aufgabenset möglichst schlank und in sich stimmig sein oder sollen möglichst viele Aufgaben zur Auswahl zur Verfügung stehen?

<sup>1</sup> BYOD steht für Bring Your Own Device und ist die Bezeichnung dafür, dass Lernende private Geräte wie Laptops oder Tablets mit in die Schule nehmen dürfen und in den Schulalltag integrieren.

**Haben Sie Interesse, sich einzubringen, oder haben Sie eine Anregung?**

Wir freuen uns über Ihre Nachricht an [julia.erdin@snb.ch](mailto:julia.erdin@snb.ch) oder per Feedbackformular unter

[www.iconomix.ch/kontakt](http://www.iconomix.ch/kontakt)



In Gruppen werden die Rückmeldungen der Lehrpersonen diskutiert und gesammelt.



### **Herausforderungen**

Im Workshop kam auch zum Vorschein, dass es aus Sicht einiger Lehrpersonen ganz praktische Probleme gibt: Wie können Lernende gleichzeitig ein Video schauen und die dazugehörigen Aufträge lösen? Diese Frage hat uns dazu angeregt, konkrete Vorschläge zu erarbeiten. Das Ergebnis davon ist das Schaubild auf Seite 15. Grundsätzlich gibt es viele Möglichkeiten, Videos im Unterricht einzusetzen. Welche davon gewählt wird, hängt unter anderem von der vorhandenen Infrastruktur, dem Vorwissen und dem Anforderungsniveau der Lernenden, der zur Verfügung stehenden Zeit, aber auch vom eigenen Unterrichtsstil und den eigenen Vorlieben ab.

Es ist bei iconomix immer so, dass der konkrete Einsatz im Unterricht der Lehrperson überlassen ist. Iconomix stellt fachlich fundiertes, didaktisch angereichertes Material zur Verfügung. Doch dessen Einsatz im Unterricht liegt in der Verantwortung der Lehrperson, die dafür ausgebildet und spezialisiert ist. Dabei versucht iconomix, so gut es geht zu unterstützen: mit Tipps und Tricks, die sich in der Praxis bewährt haben, mit Tutorials und mit den beliebten Peer-to-Peer-Weiterbildungskursen.



Die Mitglieder des Video-Boards stellen ihre Ideen der Gruppe vor. Alle Teilnehmer setzen Videos bereits im Unterricht ein und zeigen Stolpersteine aus persönlicher Erfahrung auf.

Im Plenum wird diskutiert, welche Vorschläge für alle sinnvoll sind und inwiefern sich diese umsetzen lassen.